

Aus Nah und Fern.

Wien, 4. Januar. (Lebenswunde.) Die 27jährige spanische Sängerin Margarete Maray, rechte Marie Marici li, ist im Gasthause...

Der erste Landtag der Provinz Sachsen

Am gestrigen Sonntag in Merseburg Mittags 12 Uhr im Schloßgarten...

Die Influenza.

Die Epidemie nimmt täglich an Ausdehnung zu und tritt an einzelnen Orten mit größter Heftigkeit auf. Aus der Zahl...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadttheater. „L'opéra Tasso“, Schaubild. Der Hoftheater. „Die lustigen Weiber von Windsor“...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Die Influenza in England. Die Influenza ist außer in London auch sehr heftig in London...

Handel und Verkehr.

Die Gotthard-Verkehr. Deutschaud wird, nach unverifizirten Angaben für 1899 voranschicklich...

Berliner.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and other commodities.

Ständesaamtliche Nachrichten.

Ständesaamt Halle. Geistliche. 31. December. Der Kaufmann Nicolaus Nilles, Bahnhofsstraße...

b. Wädereien. Die hiesige Strafanstalt hat in ihren Räumen eine eigene Wädereien eingerichtet...

Die weltberühmte englische Royal Academie. Der weltberühmte englische Royal Academie...

Landwirtschaftlicher Central-Verein der Provinz Sachsen.

An der am Freitag hier abgehaltenen Centralversammlung wurden der Vereinsdirektor Herr Oekonomierath v. Nathusius...

Schluss des Ausverkaufs

von

Alfenide- u. Luxuswaaren J.P. Kayser & Co.

im Monat Januar a. t.

Lokal und Einrichtung zu übernehmen.

Große Ulrichstraße 47
(Alter Dessauer).

Culmbacher Exportbier

von Chr. Pertsch, Culmbach,
empfehl als bestes Stärkungsmittel in hochfeiner Qualität
in Gebinden und Flaschen

E. Lehmer, Bülbergasse 2
an der Großen Ulrichstr.

Nr. 238. Fernsprech-Anschluss Nr. 238.

NB. Preisliste meiner bier. Biere ist in meinem Contor zu haben
auf Wunsch franco zugestellt.

Goldener Hirsche

Leipzigerstraße 61.
Vor-Anzeige.
Donnerstag den 16. Januar 1897

Grosser Volks-Mäkenball

Alles Täberr. Käter.
Hochachtung! **C. Möser.**

G. Apel Nachfolger

Inh.: **Joy & Carl Hille,**
Gr. Märkerstrasse 22.

Halle a. Bezugsquelle für sämtliche
Billigst- und Luxus-Artikel in
Gebrauchs- und Luxus-Artikel in
Porzellan, Steingut,
Glas, Siderolith etc.

Beständiger Eingang von Neuheiten.

Herm. Graeger Nachf.

Geißstraße 58. Halle a. s. Geißstraße 58.

Bierdruck-Apparaten.

Permanente Anstellung von Apparaten im Betriebe.
Beim in- und ausländische Referenzen.
Illustrirte Preislisten gratis und franco.

1 großer Laden

mit Wohnung in der oberen Leipzigerstraße eventuell sofort zu vermieten. Offerten
unter R. 140 in die Expedition des General-Anzeiger.

Kein Husten mehr!

Kein Geheimmittel.
Die unschätzbare, wohlthätige Wirkung der Amiebel, der bereits Tausende ihre Wiederherstellung bei Husten, Hals- und Brustleiden, auch Nervenleiden verdanken, findet ein glänzendes Zeugnis bei dem Gebrauch der berühmten, ärztlich empfohlenen **Carl Koch'schen Zwiebelbonbons**, in Beuteln à 30 und 60 Pfd. bei

- Carl Koch, Herrenstr. 1, und in den Apotheken;
- ferner bei den Herren:
- Helmhold & Co., Leipzigerstraße, 3, P. Kaufmann, am Markt,
- W. & Lorenz, Gr. Steinstraße,
- Gust. Kuhnle, Thurm- u. Lindenstrassen-Ecke,
- Cito Seeger, Magdeb.-Str. 45,
- G. Schmidt, Geißstraße 36,
- W. Dautel, am Friedhofsweg,
- H. Steinbach, „Abendrog“ Königstr. 16,
- G. Kaiser, Schmeerstraße 24,
- Ludwig, Mansfeldstraße 7,
- Gustav Amthorson, Magdeburgerstr. 49,
- J. H. Strömer, Beckenauerstr. 13,
- Adolf Güne, Drogen-Handlung, Leipzigerstraße 54.
- In Apotheken: H. Reichardt jr.

Carl Koch's berühmter **Nährzweck** giebt den Kindern gelbes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten.
Dietelchen sind zu haben einzeln u. in Packeten bei **Carl Koch, Herrenstraße 1**, u. in den bekannten Verkaufsstellen. [727]

Atelier für künstliche Reparaturen etc.

Julius Sachse,
Geißstraße 17,
(Alders-Apothek) Eingang Dreieckstr. 39

Neue Ladeneinrichtungen

aller Art werden nach Maß in kürzester Zeit angefertigt.
Läden, Contor, Gebrauchte Restaurations-einrichtungen, sowie eiserne Geldschränke zu Spottpreisen.
600 Kinderstühle u. Tische empfiehlt

C. Müller, Lindenstr. 7.

Brennholz, feingehackt, 1. Föhren u. Buchen, 2. Buchenholzweg 4.

76 Hofprädikate und Preis-Medaillen.

Johann Hoff'sches Malzextract-Gesundheitsbier.

Gegen allgemeine Entkräftung, unregelmäßige Function der Unterleibs-Organen. Bewährtes Stärkungsmittel für Schwächlingen. Preis ab Berlin netto 18 Pf. M. 8,80, 25 Pf. M. 17,50, 58 Pf. M. 38,30.

Johann Hoff'sche Brust-Malzextract-Bonbons.

Gegen Husten, Heiserkeit unübertroffen. Wegen zahlreicher Nachahmungen beachte man auf die Packung und Schlußmarken der echten Malz-Bonbons (Bildnis des Erfinders). Preis ab Berlin netto 18 Pf. M. 8,80 u. 40 Pf. Bon M. 3 an Rabatt.

Johann Hoff, Erfinder der Malz-Präparate.

Johann Hoff'sches concentrirtes Malz-Extract.

Gegen veralteten Husten, Scharbe von fähigem Erfolge und höchst angenehm zu nehmen. In Flaschen à M. 3.—, M. 1,50 und M. 1.—.

Johann Hoff'sche Malz-Gesundheits-Chocolade.

Röhren und Tafeln für schwache Personen. Dieselbe ist sehr wohl schmeckend u. besond. zu empf., wo der Koffegenuss unterlagt ist. à Pfd. M. 3,50, M. 2,50.

Hofflieferant der meisten Fürsten Europas.

Johann Hoff'sche Eisen-Malz-Chocolade.

Wohlgeschmeckt bei Bluteere, Fleischsuch und daher stammender Nervenschwäche. I à Pfd. M. 5.—, II à Pfd. M. 4.—. Bei sämtlichen Chocoladen von 5 Pfd. an Rabatt.

Johann Hoff'sche Malz-Chocoladen-Pulver.

Ein Nahrungsmittel für schwache Kinder, besonders aber für Säuglinge denen nicht hinreichende Muttermilch geboten werden kann. I u. 1/2 M. pr. Pfd. M. 3,50, M. 2,50.

Prospekte, in welchen die hygienischen Vorzüge der **Johann Hoff'schen Malzfabrikate** von ärztlicher und privater Seite Besprechung finden, werden auf Wunsch gratis und franco zugesandt.

Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.
42jähriges Geschäftsbestehen.
Verkaufsstelle bei **Helmhold & Co.** in Halle a. S.

Geschäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich die

Bäckerei Zwingerstraße Nr. 24
mit heutiger Tage übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, dem mich besuchenden Publikum mit einer guten und schmackhaften Waare entgegen zu kommen, und bitte daher um geneigten Zuspruch.
Halle a. S., den 3. Januar 1897.
W. Thiele, Bäckermeister.



Germanische Fischgroßhandlung
Große Ulrichstraße 37.
Grüne Heringe per Pfd. 10 Pfg.
H. Rick.

Restaurant zum fidelen Hasen

41. Schwetschkestr. 41.
Empfehle meine gut gekochten Lokalsitäten — angenehmer Aufenthalt — dem geehrten Publikum zur gefl. Benutzung. ff. Lagerbier à Glas 10 Pfg.
R. Weithase.

Gasthof „Stadt Leipzig“

Martinsgasse 18.
Heute Abend **Stamm**
Roastbeef mit Prinzesskartoffeln. — Biere vorzüglich.
Fritz Senf.

Tanzunterricht.

Am 10. Januar beginnt mein Privat-Cursus im kleinen Saale des **Concerthauses**.
Gefl. Anmeldungen daselbst und Mathausgasse 17 erbeten.
Rudolph Schwarz.